

Merschburger Schwarz- oder Bitterbier.

Das schon im Jahre 1816 in der Schrift des Königl. Preuss. Regierung, Medicinal- und Hofrath Dr. Weinhold wegen vorzüglicher Wirksamkeit gegen angehende Nerven- und Magenkrankheiten gerühmte Merschburger Schwarzbier wird durch folgende ärztliche Zeugnisse bezeugt, dass dasselbe in jeder Hinsicht noch besonders empfohlen und nicht nur allein von dem Inhaber der Stadtbrauerei Carl Berger in Mersburg gebraucht.

Selbst die Stadt Mersburg mit dem preussischen Staate vereint ist, haben auch wie in Magdeburg das für Gesunde und Kranke gleich wohlthätige Merschburger Bier genauer kennen und beurtheilen gelernt. Es gehört zu den kräftig nährenden, bitteren Bieren, die in demselben enthaltenen Nahrungs- und Bitterstoffe wegen weder das Gehirn noch das Nervensystem bedeutend auf, noch weniger hinterlässt es nach dem Genuss unangenehme Folgen, als Kopfweh, Stumpfsinn, Blutausströmungen oder Schwindel u. s. w. wie andere starke Biere. Selbst für Kranke ist es, mäßig und mit Zucker genossen, überaus wohlthätig. In der Reconvalescenz, bei abnormen Absonderungen der Schleimhäute, besonders der Lungen, in abgehenden Krankheiten mit allgemeiner Schwäche und Abmagerung, auch bei mangelhafter, zu sparsamer Absonderung der Milch stillender Mütter sind die gütigen Einwirkungen aufhelfend sichtbar, und hat der fortgesetzte Gebrauch desselben in vielen und ähnlichen Krankheitsfällen nicht selten einen andern Gebrauch von Heilmitteln unnötig gemacht. Für Gesunde ist es mit gerühmtem Brod und Zucker genossen, ein kräftiges Lebensmittel. Eine sorgfältige Behandlung des Bieres beim Auffüllen ist bringend notwendig, da ihm, wenn es abgehanen oder sauer geworden, jede gute Wirkung völlig abgeht. Magdeburg, den 9. September 1844.

Obigem Atteste der Herren Dr. Fritze und Dr. Schultz in Magdeburg über die vortheilhaften Eigenschaften des Merschburger Bieres stimmen wir nach mehrfach gemachten gütigen Erfahrungen vollkommen bei und nehmen keinen Anstand, dieselbe demnach öffentlich bekannt zu machen. Berlin, den 24. September 1844.

(L.S.) Dr. M. Meyer, praktischer Arzt.

(L.S.) Dr. Gräfe, Medicinalrath, Sanitätsrath Dr. O. Fischer.

Magdeburg, den 16. Januar 1879.

Den Alleinverkauf dieses berühmten, allen Bleichsucht- und Magenleidenden, Reconvalescenten, stillenden Müttern empfohlenen Merschburger Bitterbieres habe ich für Dresden und Umgegend Herrn H. W. Döring, Neustadt, Königstraße 17, übertragen. C. Berger, Mersburg, Stadtbrauerei.

Ueber die P. Kneffel'sche Haar-Tinktur.

Bei diesen Kahlköpfen ist die Haarwurzel (schlummernde) Lebenskraft der Haarwurzel, ohne welche selbstredend kein Haar mehr wachsen kann (natürlich noch vorhanden, und wird durch die obige Tinktur wieder zu neuem Leben erweckt, denn das die Tinktur nicht allein das Ausfallen der Haare, sowie angehende Kahlheit hinerhält, sondern selbst seit Jahren Kahlköpfe durch dieselbe ihr Haar wieder erlangt haben, ist durch glaubwürdige Zeugnisse hochachtbarer Personen aus allen Ländern, darunter selbst amtlich bezeugte, greiflich erwiesen; und ist die Tinktur namentlich auch für Damen, welche sich oft ihr Haar durch übermäßigen Gebrauch von Oel und Seife zu verlieren, von ganz außerordentlichem Nutzen. — Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 1 und 3 Rtl. in Dresden nur echt bei Herrn. Koch, Altmarkt 10.

Pilsner Bier (bürgerliches) Brauhaus

haben wir einen kleinen Vorrath zum Ausprobieren und wird dieses täglich von Nachmittags 6 Uhr an direkt vom Fass ohne Apparat

Unser Restaurant zum Eiskeller mit freundlichem, schattigen Garten und Veranda halten auch ferner einen geeigneten Besatzung bestehend aus 2 große Kegelbahnen und noch für einige Nachmittage zu vergeben.

Gebrüder Hollack, Königsbrüderstr. 94 in nächster Nähe des Albertstheaters.

C. H. Kuhn

eherner Verhütung empfehle ich hiermit als angenehmen Auswurf, Selters, Koch, Selters und Selters Wein, 4 Liter 30 Rtl. incl. 1/2 45 Rtl., 10 Liter 60 Rtl., 20 Liter 110 Rtl., 30 Liter 160 Rtl., 40 Liter 210 Rtl. Bei Entnahme von 10 Liter an freie Abnahme im Stadtbier, bei größeren Vorkauf Rabatt. Gleichwohl empfehle ich meine schon eingetragene

Wein-Stube zur geneigten Beachtung.

Böhmische Str. No 1 Ecke der Alton Str.

Melssen. Altdutsche Weinstuben und Restaurant, Burgstraße 109, am Wege nach der Albrechtsburg, (Eck der Gebrüder Geisler). Den geübten Besuchern Melssen empfehle ich meine Vorkaufsten nicht unbedeutendem Sommergarten, welcher durch seine milde Lage einen äußerst angenehmen Aufenthalt bietet. Zu und ausländische Weine der besten Gattung und Jahrgänge zu billigen Preisen. Achtungsvoll Rudolph Berger.

L. Guth, Lehrer der Calligraphie und Handelswissenschaften, vereideter Schriftvergleichler beim Königl. Bezirksgericht Dresden, beginnen nach Ostern neue Vorkauf für einfache und doppelte Buchführungs, Kaufm. Korrespondenz, Rechnen und sonstige Kontenarbeiten, sowie im Schön-Schneidestrichen nach seiner allgemein anerkannt bewährten Methode. Herren- und Damenkreise sind selbstverständlich getrennt. Anmeldungen werden immer entgegengenommen. **Walpurgisstraße 4, zweite Etage.**

Geschäfts-Veränderung.

Mein Bandagen-Magazin befindet sich jetzt Marienstrasse, Ecke d. Margarethenstrasse

Die Herren Herrs, Bruchleidende, sowie der Orthopädie Bedürfnisse zu erfüllen, wollen Sie vertrauensvoll an mich wenden; seit 20 Jahren arbeite ich als praktischer Spezialist in diesem Fache und erziele mich einer dankbaren, weitverbreiteten Kundenschaft, welche ich durch eine solide, zweckentsprechende Arbeit wieder zu stellen immer eifrig bestrebt sein werde.

Größtes Lager in Dresden aller Arten Bandagen, Leibbinden, Brustkorbbänder, elast. Krampfadernstrümpfe, orthopäde. Corsets und Verabhalter, Nähmaschinen, künstl. Haare und Krone, sowie Artikel zur Krankenpflege.

Chirurg. Gummiwaren, Spritzen, Selbstschreiber u. Tauschen aller gangbaren Arten in Metall, Gummi, Glas oder Porzellan aus empfiehlt

M. H. Wendschuch, Bandagist und orthopäde, Mechaniker in Dresden, Marienstrasse, Ecke der Margarethenstrasse, etabliert seit 1862. NB. Den Damen ist meine Frau zu Diensten. Reparaturen werden solid und schnellstens angefertigt. Auswärtige Bestellungen per Postannahme. Preisverträge gratis. Sonntags zu sprechen von 11 bis 1 Uhr.

Grundstücksversteigerung. Auf Antrag der Erben des verstorbenen Gutbesizers Carl August Händler in Vitzthum sollen erbschaftshalber die zu dessen Nachlass gehörenden Grundstücke und zwar: a) Das Dufengut, Nr. 5 des Grundkatasters und Pol. 22 des Grund- und Hypothekensuchs für Vitzthum, b) die Wiese und das Feld, Pol. 70 desselben Grund- und Hypothekensuchs, c) die Wiese, Pol. 45 des Grund- und Hypothekensuchs für Vitzthum, d) die Wiese, Pol. 83 des Grund- und Hypothekensuchs für Vitzthum, welche Grundstücke zusammen einen Flächenraum von 30 Hekt. 30,2 Acker (54 Acker 226 Cu.-M.) umfassen, mit 1007,17 Steuern einbehalten sind und ohne Berücksichtigung der Oblasten und des Inventars auf zusammen **76,799 M. 50 Pf.** gewandert worden sind, gleichzeitig mit dem beizusetzen auf ca. 6000 M. zu veranschlagenden, nach einem speziellen Verzeichnisse zu überarbeitenden toten und lebenden Inventar **Sonnabend, den 14. Juni 1879, Mittags 12 Uhr,** im Nachhause selbst, ausgangs- und herberaufrei, meistbietend versteigert werden, was unter Voraussetzung auf den an hiesiger Amtsstelle und im Rathhause zu Vitzthum ausliegenden Anschlag mit dem Bemerken, daß die Grundstücke zunächst einzeln, das Inventar gleichzeitig mit Inventar und dann insgesamt zum Verkauf gelangen sollen, hierdurch bekannt gemacht wird. Vitzthum, am 30. Mai 1879.

Königliches Gerichtsamt! J. G. Arndt, Rth.

QUINA LAROCHE MIT EISEN

GROSSE GOLDENE MEDAILLE BELOHUNG von 16,800 francs

Mit einem sehr assimilirten EISEN-SALZ vereinigt, wird der QUINA-LAROCHE, als das best verträgliche Mittel angewandt. Er gibt dem Blute die rothen Bläschen, welche demselben Reichtum und Stärke verschaffen, und ist besonders gegen: Schwieriges Wachstum, langsame Genesungen, Bleichsucht, Folgen von Wochenbetten, empfohlen.

Man verlange die Unterschrift.

General-Depot: Felix Fischer, Pragerstrasse 2, zu haben in den Apotheken.

Uebersicht der Eisenbahnverbindungen zwischen Dresden und den Kurorten Teplitz u. Carlsbad vom 15. Mai 1879 ab.

I. Dresden-Teplitz-Carlsbad.

	früh		früh		Nachm.		Nachm.	
	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	
Dresden (Altstadt) Abf.	1	8	6	—	1	—	4	—
Teplitz . . . Ankunft	4	55	10	17	4	51	8	19
Teplitz . . . Abfahrt	5	—	12	6	5	1	—	—
Carlsbad . . . Ankunft	8	47	—	—	8	42	—	—

Direkte Personenwagen verkehren: Bei dem um 1 Uhr 30 Min. früh von Dresden abgehenden Zuge von Berlin bis Carlsbad und Gager; bei dem um 6 Uhr früh von Dresden abgehenden Zuge, von Dresden bis Teplitz, dann von Teplitz bis Carlsbad; bei dem um 1 Uhr Nachmittags von Dresden abgehenden Zuge von Berlin bis Teplitz und Carlsbad und von Wodenbach bis Carlsbad.

II. Carlsbad-Teplitz-Dresden.

	früh		Vorm.		Nachm.		Abends	
	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	U. M.	
Carlsbad . . . Abfahrt	6	15	10	50	—	—	8	5
Teplitz . . . Ankunft	9	47	2	35	—	—	11	39
Teplitz . . . Abfahrt	9	59	2	45	5	53	11	42
Dresden (Altstadt) Anf.	2	2	6	53	10	13	früh	23

Direkte Personenwagen verkehren: Bei dem um 6 Uhr 15 Min. früh von Carlsbad abgehenden Zuge, von Carlsbad bis Wodenbach und Berlin, und von Teplitz bis Berlin. Bei dem um 10 Uhr 50 Min. Vormittags von Carlsbad abgehenden Zug von Carlsbad bis Wodenbach; dann bei dem 8 Uhr 5 Min. Abends von Carlsbad abgehenden Zuge von Gager und Carlsbad nach Wodenbach, Dresden und Berlin. Bei dem 5 Uhr 53 Minuten Nachmittags von Teplitz abgehenden Zuge von Teplitz bis Dresden.

Für Schneider und Schneiderinnen. Unsere Futterstoffe, denen keine Konkurrenz in der Qualität und Preiswürdigkeit gleichkommen kann, haben so große Ähnlichkeit angenommen, daß wir und zu den größten Abschläffen veranlaßt haben. Wir empfehlen: 9/4 breite Futtergasse, beste Qual. 12 Rtl., 9/4 breite Extra-Zeitgasse, beste Qual. 20 Rtl., Saffinet zu Westschutter, beste Qual. 15 Rtl., graues Zailenfutter, beste Qual. 17 Rtl., Glanz-Zailenfutter, beste Qual. 25 Rtl., weißer Nessel (Gang), beste Qual. 11 Rtl., Schweif-Futter, schwarz und grau, beste Qual. 25 Rtl., weiß Shirting, 10 Rtl., weiß Shirting, 6/4 breit, gute Qual. 15 Rtl., weiß Shirting, 6/4 breit, sehr gute Waare, 15 Rtl., weiß Halbzeilen 20 Rtl., weiß Dowlas 16 Rtl., schwarz Italia Glanz (Wollas) 50 Rtl. Gebrüder Simon Mode-Bazar, Nr. 16 Seestraße Nr. 16, Ecke der Breitestraße.

Lieschwarze, sowie braune, nicht abfärbende Leder-Appretur für sämtliche Lederarbeiten, Schuhe, Lederbekleidung u. s. w. die schwarze als bequemen Ersatz für die durch Gebrauch an Zeit und Arbeit, empfehle in ca. 1/2-Rillo-Plätzen und auszuwogen billigt. Musterkataloge lenke gegen Nachnahme. Extra l. e. Apotheker Zillich.

See- und Soolbad Golberg (Eisenbahnstation, Badefrequenz über 4000 Gäste) ist der einzige Ort der Welt, der gleichzeitig See- und Soolbäder bietet. Größter Longebait der Welt. Starke zweifelhafte, Soolquellen nach Prof. Richter 5 Prozent, gebildet also in den feinsten Kalksteinen. Gode-Einrichtung mit allen Rettungs-Apparaten vortrefflich. Waldungen und reizende Gartanlagen unmittelbar am Meere, umschließen die Bade-wohnungen; tolle Meeresküste, gute Hotels, grüner Komfort, zahlreiche Berganlagen, vorzügliches Theater und ebenso gute Kapelle. Größe und Breite der Wohnungen und im Vollge-Bureau auf der Wände unentgeltlich zu erfahren. Die erste Saison währt bis Ende Juli, die zweite bis Ende September.

Vom deutschen Patent-Amt geprüft und patentirt ist das geänderte und zweckmäßigste Kaffee-Subrogat der **deutsche Natron-Kaffee von Thilo & von Döhren** in Wandbeck, ärztlich ganz besonders empfohlen. Derselbe ist im Kaffee das jarteitoma und liefert einen kräftigen wohlwärmenden Aufguss. Gute, 100 Gramm 10 Rtl., 200 Gramm 20 Rtl., zu haben in allen bedeutenden Kolonialwaren-Handlungen.

Siemens' Hartglas-Fabrikate, nach eigenem, neu verbesserten Verfahren hergestellt: Tafelglas in allen Farben u. Stärken, auch elegant bemalt, sowie mit Schrift und Malereien, unentgeltlich einbrannt. Gebogene Scheiben jeder Art für Reflectoren, Wandplatten etc. Beleuchtungs-Artikel, als Cylind. Säulen, Gasen, Gasen, Wandhänger, Lichtschalter etc., auch decorirt und in feinsten Qualität. Abdampfschalen etc. für Chemiker und Photographen. Wasserstandsrohren, Fussbodenplatten (gegriffen). Andere Artikel verklebender Art werden auf Bestellung nach Wunsch angefertigt. Haltbarkeit aller Artikel vorzüglich. Sammlische Artikel sind mit der eingetragenen Bezeichnung **Siemens-Hartglas** versehen. Dresden, Freibergerstraße 43. **Dresdner Glasmabrik Friedr. Siemens.**

**esden
lsbad**

ad.	
n. Rachm.	
11. 1. 1879.	
4	
11	
12	
13	
14	
15	
16	
17	
18	
19	
20	
21	
22	
23	
24	
25	
26	
27	
28	
29	
30	
31	
32	
33	
34	
35	
36	
37	
38	
39	
40	
41	
42	
43	
44	
45	
46	
47	
48	
49	
50	
51	
52	
53	
54	
55	
56	
57	
58	
59	
60	
61	
62	
63	
64	
65	
66	
67	
68	
69	
70	
71	
72	
73	
74	
75	
76	
77	
78	
79	
80	
81	
82	
83	
84	
85	
86	
87	
88	
89	
90	
91	
92	
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	

Dresdner Pferde-Ausstellung

nur noch heute den 9. Juni 1879
Wiesenthorstrasse Nr. 8.

Geöffnet:
Montag den 9. Juni, von Vormittags 9 bis Nachmittags 7 Uhr,
Während der Ausstellung finden folgende
Concerte statt:
Montag:
Vormittag 9-1 (Musik. Tremler), Nachmittag 3-7 (S. Musik. A. Ehrlich).
Eintrittskarte: 1 Mark, eine solche für die ganze Dauer
der Ausstellung 3 Mark.

„GERMANIA“

Lebens-Vericherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin.

Vandoberrlich bestätigt durch Königl. Kabinetordre vom 26. Januar 1857.
Versicherungsbestand Ende 1878: 127,120 Versicherungen mit
Kapital und W. 105,884.18 lächelnde Anteile. W. 223,877,505

Garantie-Fonds:	Grundkapital	W. 9,000,000.	W. 41,847,171
	Angesammelte Reserven Ende 1878	W. 32,847,171.	W. 27,691,612
	Reserve-Fonds	W. 27,691,612	W. 33,694,709
	Ausgehende Versicherungssummen seit 1857	W. 33,694,709	W. 9,114,351
	Jahres-Einnahme an Prämien und Zinsen 1878	W. 9,114,351	
	Neu abgeschlossen vom 1. Januar bis Ende Mai 1879: 3222 Verf.		
	mit einem Kapital von	W. 8,904,302	
	Im Monat Mai ex. neue Aufträge auf	W. 3,053,790	
	seit 1871 zur Vertheilung an die mit Gewinn-Eintheil Versicherer	W. 2,910,211	
	weiserer Gewinn	W. 2,910,211	

Die mit Dividenden-Anspruch Versicherer der „Germania“ treten in den Besitz der Dividende bereits nach 2 Jahren, vom Beginn der Versicherung ab gerechnet, und erhalten Dividende auf jede volle Jahresprämie auch für Versicherungen mit abgekürzter Prämienzahlung und abgekürzter Versicherungsdauer, während andere Gesellschaften nur von der Prämie für die einfache Versicherung auf Lebenszeit Dividende genießen.

Auf die Prämie für die Versicherung eines Kapitals, zahlbar bei Vollendung des 60sten Lebensjahres, bei früherem Ableben nach dem Tode der Versicherten, beträgt die jährliche Dividende, wenn die für das Jahr 1878 festgesetzte Dividende zu Grunde gelegt wird, in Prozenten der Prämie für die einfache Versicherung auf Lebenszeit für das betreffende Alter von Jahren:

25	30	35	40	45	50
27.9 Prozent	30.0 Prozent	40.5 Prozent	42.0 Prozent	48.4 Prozent	60.5 Prozent

gleich 27 Prozent der gesamten vollen Jahresprämie für die abgekürzte Lebensversicherung. Jede gewöhnliche Auskunft wird bereitwillig kostenfrei erteilt durch die Agenten und durch die unterzeichnete General-Agentur der „Germania“.

Dresden, den 7. Juni 1879.

Georg Hellmer,
Bevollmächtigter für das Königreich Sachsen.

Zur goldenen Hochzeit Kaiser Wilhelms Leben.

Cyclus in 10 Bildern mit Text in einer Mappe,

Die Bilder stellen Hauptmomente aus dem Leben Sr. Majestät des deutschen Kaisers dar und sind nach Zeichnungen von Chr. W. Anemüller nach genauen Studien und historischen Ueberlieferungen entworfen und durch photograph. Vervielfältigung vervielfältigt.

1. In Schwedt auf der Flucht 7. Im Mansoleum zu Charlottenburg 19. Juli 1870.
2. Belagerung von Paris 1871. 8. Kaiser-Proclamation in Versailles 18. Januar 1871.
3. Begegnung mit der Prinzessin Augusta 1879. 9. Im Kreise der Familie zu Babelsberg 1877.
4. Krönung in Königsberg 1861. 10. Zur goldenen Hochzeit 11. Juni 1879.
5. Besuch bei der Armee 1864. 10. Zur goldenen Hochzeit 11. Juni 1879.
6. Am Abend nach der Schlacht bei Königgrätz 1866.

Das Werk erscheint in drei Größen:
Kleine Ausgabe, Bildgröße 20 x 27 Ctm. incl. Mappe 2 M.
Mittlere Ausgabe, Bildgröße 27 x 35 Ctm. incl. Mappe 5 M.
Große Ausgabe, Bildgröße 40 x 50 Ctm. incl. Mappe 8 M.
Dieselbe in Prachtmappe inclusive Mappe 12 M.

Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.

J. Bargou Söhne,
Dresden, 6 Sophienstrasse 6.

Bad Schachen bei Lindau.

Klimatischer Kurort in schönster Lage am Bodensee. Mineral- und Schwefel-, Schwefel-Unterirdisch, zahlreiche Soolquellen, schwächliche Anlagen, atmosphärischer Luftkurort auf See und Gebirge. Vollständige Pension incl. Vogelschl. 22 bis 24 M. 28 pro Person und Woche. Vom 15. Juni ab Omnibus am Bahnhof. Extra-Fuhrwerk jederzeit. — Beschreibung des Bades, sowie jede weitere Auskunft bereitwillig durch **Joh. Schiellin**, Badbesitzer.

Mit 100,000 Mark,
unter Umständen auch mehr, suchen 2 längere Kaufleute ein solches, hauptsächlich rentables Geschäft der Gold- oder Metall-Branche (Fabrik) oder Engros-Geschäft in Sachsen, möglichst nahe der Elbe, bald zu kaufen. Für directe Offerten werden unter A. M. Z. 150 durch den Invalidentausch Dresden erbeten.

Leihhaus-Scheine

werden zum oberbädischen Wechsel gekauft große Ziegenstrasse 12, 1. Etage, im Wandgeschäft.

Damen u. Herren,
welche eine Partie beabsichtigen und die Vermittlung eines gebildeten, diskreten Herrn wünschen, wollen Adressen niederlegen unter **P. Z. Gredel**, d. Hf.

Glanzhauer Damenkleiderstoffe
sind zu Fabrikpreisen zu verkaufen Latobadgasse 1, 1 Trepp.

Französische Panamahüte



Etüd 3 Mark.
Carl H. Fischer,
Dresden, Waisenhausstr. 7,
Galeriestraße 9.

Leibjäckchen

(Gesundheitsjäckchen)
A Etüd nur 1 Mark,
125. und 1.50.,
ferner die für den Sommer besonders angenehmen u. beliebten
Filetjäckchen
A Etüd nur M. 1.25, empfiehlt
Clemens Birkner,
19 Schreibergasse 19.

Pariser Klapp-Stühle

mit Verone,
stolz mit, stolz ohne Ständer,
zu
6, 8, 9, 12 M.
bei
Rich. Chemnitzer
18 Wildruffer-Strasse.

Neue Packungen des so beliebigen aufgenommenen
Ostindischen Thees
aus den Plantagen
von
Moritz Ritter v. Mamer
in Assam,
1/2 Kilo 2 Mark empfiehlt
Rich. Chemnitzer,
Wildrufferstr. 18.

Alexis-Bad,

schickes Stahlbad und Klimat. Kurort im herrlichen Zschokke. Keine Wälder- und Gebirgskur. 1200 Fuß hoch. Stahl-, Nadel-, Sool-, Frucht- und Wellenbäder. Mollen- u. Milchbäder. Elektrische Behandlung. Tägliches Badenmüll. Vegetabilien. Civile Preise. Telegraphenstation. Bestverbindung mit verschiedenen Bahnhöfen. Saison vom 1. Juni bis 15. Septbr. Das Bad, vor kurzem in anderer Weise und Direction übergegangen, liegt wenige Schritte von den Quellen entfernt und ist von herrlicher Buchen- und Eichenwaldung umgeben. Große Hofe durch die Badedirection **Dr. med. Bruckmeyer.**

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann von angenehmem Aussehen, Besitzer eines schönen, rentablen Gasthofes mit Oekonomie, wünscht sich mit einem Mädchen von 3-4000 Thaler Vermögen, welches sicher gestellt werden kann, zu verheirathen. Welche Offerten mit Photographie bittet man unter **R. B. 806** an **Hansenstein & Vogler in Chemnitz** zu senden.

Baden-Baden.

Hotel de Russie.
Käuflich übernommen von **A. u. G. Mörch.**
Haus 1. Rang in schönst. Lage a. d. Promen., komfort. einzerr., empfiehlt sich best. durch vorzähl. Küche, ausgebaute Kellere und aufmerksamste Bedienung bei mäßigen Preisen. Zimmer von M. 2 an. Table d'ôte um 1 und 5 Uhr.

Flaggenstoffe und fertige Flaggen

in verschiedenen Breiten und Qualitäten, sowie in den Farben aller Nationen empfiehlt als Spezialität
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Eis-Schränke

bestes System
Gebr. Eberstein,
Altmarkt 12.

Pferde-Verkauf.

Dadurch die ergebnisse Anzeige, daß ich den 9. d. M. mit einem
starken Transport der besten dänischen Ackerpferde
direct von Dänemark in Schieritz eintröfe.
Sicherlich bei Weichen, den 7. Juni 1879.
Wilhelm Wolf, Pferdehändler.

FAHNEN-FABRIK

hält stets Lager bei
Ed. Geucke & Co., Waisenhausstr. 7.
Einige Schmiede und Schlosser,
wenn tüchtig, gesund, fleißig und mit guten Mitteln versehen, finden Beschäftigung in der Weichner Eisenwerkerei und Maschinenbauanstalt (vormals F. C. & E. Jacobi) in Weichen, Trichbitzthal.

Grundstücksversteigerung.

Veränderungshalber beabsichtige ich, mein in Altendorf bei Chemnitz gelegenes Hausgrundstück Nr. 36 a des Ortsbrandkatasters, mit Garten und Zschokke-Einklage,
den 18. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr
an Ort und Stelle veräußern zu lassen.
Die Gebäude sind massiv und sehr beacht. und ist darin die Schankwirtschaft wie die Fleischerei früher nützlich betrieben worden, so im Orte sehr fleißig vorhanden.
Nach erfolgtem Kaufpreise sinkt sofort 10 Prozent auf die Kaufsumme in baar zu erhalten.
Die weiteren Versteigerungsbedingungen sind bei dem Herrn Auctionator Carl Vogler in Chemnitz zu erfahren.
Bemühen bei **Waldbrunn.**
Amalie verheh. Müller.

Amtliche Wiesbadener Brunnen-Versehung.

1879er
Versandt des Kochbrunnen-Wassers
in ganzen Flaschen, ganzen und halben Krügen.

Wiesbadener Kochbrunnen-Salzpastillen.
Zweckmäßiges Heilmittel gegen Hals-, Brust- u. Magenkatarrh.

Wiesbadener Kochbrunnen-Salztalotten.
Hochst empfehlenswerth gegen Halsleiden, Husten u. Heiserkeit.

Sämmtlich in feinsten Verpackung, Flaschen und Dosen mit Schutzmarke: Wiesbadener Brunnen-Wasser. Direct, sowie durch alle Devots, Mineralwasser-Handlungen, Apotheken u. s. w. zu beziehen. Haupt-Niederlage: Kronen-Apothek in Dresden-N., von **Dr. H. Crusius.**
Städtische Kur-Direction
und Brunnenverwaltung Wiesbaden.

Kirchhagen-Verpachtung.

Mittwoch den 11. Juni a. c. Nachmittags 3 Uhr, soll die diesjährige Nutzung der Kirchhagen des Rittergutes **Lothwig** an den Meistbietenden verpachtet werden. Die näheren Bedingungen werden von **Waldbrunn** bekannt gegeben.
Verpachtungsort: Garten-Zalon im Oberen Gasthof hier.
Lothwig.
Die Wirthschafts-Verwaltung.

Kundratitz in Böhmen.

Zur Sommerfrische und besonders für Verkur geeignet, empfiehlt die am Waldbrände, Siedbrunnen, gesüßte, gelagerte
Villa Henriettensruhe in Kundratitz
vom 15. Mai an Wohnung und Restauration zu mäßigen Preisen.
Als Gebirgsausflug durch weite, entzückende Rund- und Fernsicht vom **Waldberg** (670 Meter; in 15 Min. zu besteigen) besonders lohnend und Touristen sehr empfehlenswerth.
Eisenbahn- und Dampfstation **Sebnitz**, 1 Stunde entfernt, und **Leitmeritz** 1 1/2 Stunde. Anfragen werden unbeschränkt beantwortet.
Kundratitz, Post Leitmeritz.
Jos. König jun.

Commercial Union,

Internationales Schulden = Einziehungs = und Ausfuhrts = Bureau,

Direction E. L. Francois, Dresden.

Die Bureaus der Commercial Union befinden sich jetzt
Wilsdrufferstrasse Nr. 43, I. Etage.

Geschäftsprincip:

Gewissenhafte, unparteiische Ausfuhrtserteilung über Handelsfirmen, Gewerbetreibende etc., sowie Schuldeneinziehungen auf allen Plätzen der Welt.
Schnelle Erledigung aller Aufträge Geschäftsprincip.
In allen größeren Orten durch Filialen, Correspondenten, Vertrauensmänner und Agenten vertreten.
Näheres durch Detail-Prospekte, welche unentgeltlich zu haben sind.

Geschäfts-Eröffnung.

Am heutigen Tage errichteten wir hier

Am See 34, links parterre,

Trauerwaaren-Magazin.

Dasselbe enthält: Fertige Damen-Trauer-Costumes in Cachemire und Thibet, nach den neuesten Modellen gearbeitet; feine schwarze Cachemire - Chales und Tücher; elegante wie einfache Damen-Trauer-Hüte, Hauben und Aufsätze; Schleier, Kragen, Krausen, Büschen und Manschetten in Seide und Leinen, für Ganz- und Halbtrauer; Guipure- und Spitzen-Barben, schwarz gefaltete Taschentücher in Batist und Leinen, schwarze Handschuhe in Glace, Seide und Wolle; H. Entouscas und Sonnenschirme in schwarzer Seide, Halbseide und Zanelle; schwarze Schmucksachen in Holz, Jet, Horn und Holz, mit echter Gold-, Silber- und Bronze-Fassung, als: Colliers, Kreuze, Medaillons, Anhänger, Ohrgehänge, Brochen, Armbänder, Uhrketten, Shawl- und Cravatten-Nadeln, Haarpfeile, Einsteckkämmen, Manschettenknöpfe und Ringe; Hut- und Arm-Trauerbinden und Flore für Herren; schwarzgeränderte Karten, Briefbogen und Couverts, ff. schwarze Siegellacke.

Trauer-Costumes für Damen nach Mass fertigen wir binnen 24 Stunden und halten großes Lager dazu nöthiger Stoffe; empfehlen uns ferner zum Heberspannen von Spanlets, Vizen, Troddeln und blanken Knöpfen mit Crep und besorgen den Druck von Monogramms, Trauer-Anzeigen und Taufzungen.

Sämmtliche Artikel halten wir in sehr großer Auswahl auf Lager, führen solche nur in guter Arbeit und berechnen feste solide Preise.

Durch Einrichtung dieses Trauerwaaren-Magazins glauben wir die öfters vorkommenden Uebelstände, welche bei Beschaffung verschiedener Trauer-Artikel abgesehen des Zeitverlustes sich einstellen, beseitigt zu haben, und hoffen, gleich wie sich unser Hauptgeschäft seit seines Bestehens eines fest begründeten Rufes erfreut, durch prompte, reelle Bedienung auch auf unser neues Unternehmen ausgedehnt zu sehen.

Der Verkauf von Perlenkränzen zum Schmücken der Grabstätten befindet sich wie seither in dem Anmeldebureau für Beerdigungen, im selben Hause rechts parterre.

Dresden, den 7. Juni 1879.

Hochachtungsvoll

Dresdner Beerdigungsanstalt „Pietät“.

Apollinaris

NATÜRLICH

KOHLensaures MINERAL-WASSER
Apollinaris-Brunnen, Ahrthal, Rhein-Preussen.

K. Univ.-Prof. Dr. M. J. Oertel, München: „Als erfrischendes Getränke rein oder mit Wein gemischt, nimmt es unter den Mineralwässern sicherlich den ersten Rang ein 16. März 1879.“

San.-Rath Dr. G. Thilenius, Soden a. Taunus: „Ein zum diätetischen Gebrauch ganz vorzügliches Wasser, das sich vor anderen durch seinen erfrischenden und belebenden Einfluss auszeichnet. 5. April 1879.“

Käuflich bei allen Mineralwasser-Händlern, Apothekern etc. und wagnonweise zu beziehen von den General-Agenten.
Die Apollinaris Company Limited, Zweig-Comptoir Remagen a. Rhein.

Dr. Oscar Liebreich, Prof. der Heilmittellehre a. d. Univ. Berlin: „Das natürliche Apollinaris-Wasser, wie es dem Publikum geboten wird, ist ein ausserordentlich angenehmes und schätzbares Tafelwasser, dessen chemischer Charakter es in hygienischer und diätetischer Hinsicht ganz besonders empfiehlt und dessen guter Geschmack bei längerem Gebrauch sich bewährt. 5. Januar 1879.“

Geh. San.-Rath Dr. G. Varrentrapp, Frankfurt a. M., Ausserordentliches Mitglied des Kais. deutschen Gesundheitsamtes: „Ein sehr angenehmes, erfrischendes, ebenso gern genossenes als vorzüglich gut vertragenes Getränke, unvermischt oder auch mit Milch, Fruchtsäften, Wein etc. In Krankheitszuständen, wo leicht alcalinische Säuerlinge angezeigt sind, ist gerade der Apollinaris-Brunnen ganz besonders zu empfehlen. 4. März 1879.“

Badenannen

aller Art.

Kinderwannen

von 6 Mark an empfiehlt billigst
Heinr. Ulbricht, Casernenstr. 12.

Bad Steben.

Vorzügliche und preiswerthe Ritter- und Landgüter

in Deutschböhmen, Wrobling, Saalfeld, Wommern, Sachsen, Bosen, preussische Oberlausitz und Regierungsbesitz Rassel habe sofort unter den coulantesten Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft kostenfrei durch
Dr. jur. Schmidt, Seipitz, Rosenthalgasse 4.

Geschlechts-

krankh. freystell Syphilis, Haut-, Hals- u. Nasenabel (Neben), sowie Schwäche-zustände und alle Unter-leidsleiden der Frauen, die bedürftigen und veralteten Fälle heilt auch brieflich gründlich und schnell der im Ausland approb. Dr. med. Harmsuth, Berlin, Kommandantenstr. 30.

unter den realen

Werthen verkaufe ich 5 Posten
Cigarren:

- I. Nr. 108 1/2 Wr. 6.50 Wr.
 - II. Nr. 85 " " 6.00 "
 - III. ff. Sumatra " " 4.20 "
 - IV. " Cuba " " 3.50 "
 - V. " Gub. - Kubisch " 2.30 "
2. Warmbrunn, Johannestr. 27

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Flobiger.

Bergkeller.
Heute Montag
Gr. Militär Concert
von der Kapelle des K. S. Schützen-Reg. Nr. 108 „Gross Georg“
unter Leitung des Musikdirector Herrn
C. Werner.

Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.
Nach dem Concert großer Ball.
Abonnementsbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse,
sowie einzelne an den anderen bekannten Verkaufsstellen zu haben.
Morgen Abend von 7 1/2 Uhr an Concert in Stadt Wien.

Grosse Wirthschaft
im Königlichen Großen Garten.
Heute Montag

Militär Concert
von dem Musikchor der Königl. Schütz. Compagnie
unter Direction des Herrn Musikdirector

A. Schubert.
(Orchester 30 Mann.)
Anfang 5 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonnementsbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Haupt-
Kasse zu haben.

Neustadt **Wiener Garten.** Neustadt
a.d.Brücke a.d.Brücke
Heute

Gr. Militär Concert
von der Kapelle des K. S. 2. Gr. Reg. Nr. 101, Kaiser
Wilhelm, unter Direction des Musikdirector Herrn.

A. Trenker.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonnementsbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse,
einzelne an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Lincke'sches Bad.
Heute Montag
großes Militär-Concert
vom Trompetenchor des K. S. 1. Feld-Artillerie-Reg. Nr. 12
unter Direktion des Stadtkommandanten Herrn

W. Baum.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf. (Orchester 30 Mann.)
Nach dem Concert gr. Ball.
Jos. Linke.

W. Wolf.
J. A. Helbig's Etablissement.
(Eib-Terrasse.)
Morgen Dienstag

Gr. Militär Concert
von Königlichem Musikdirector Herrn

A. Ehrlich.
Zoologischer Garten.
Nur noch bis mit Mittwoch werden



die wilden Patagonier
in unserem Garten anwesend sein.
Das Wiedersehen mit Vaio und Voladieren wird Son-
ntag 11 Uhr, Nachmittag 3 und 6 Uhr gezeigt.
Eintrittspreis unverändert.
Die Verwaltung.

Aux Caves de France. Weinhandl. zur
Ginstraße, reiner
franz. Wein, Wilsdrufferstrasse 13, Table d'hôte von
1-3 U., à 1.55 M. incl. 1/2 Liter Wein. Heute: Nudeln-
Suppe, Fleischbraten, Schmelz mit Erbsengemüse, Rinder-
braten, Compote, Salat, Butter, Käse.

Restauration zur Eintracht.
Heute Tanzvergnügen. J. Günther.

Donath's Neue Welt
in Zolkewitz.
Erholungsort einzig in seiner Art.
Sonntag und Mittwoch kleines Concert.
Montag und Donnerstag großes Concert (Orchester 30 Mann).
Ausreten der Militär-Regiment-Musikgesellschaft.
Eintritt für jedes Concert 30 Pf., Kinder 10 Pf.
Monats-Abonnementsbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der
Kasse zu haben. Dafür freie Benutzung durch aufgestellte Ap-
parate. Freier Eintritt in die Camera obscura.
Treffen der Wasserfische.
Bei eintretender Dunkelheit Beleuchtung der Alpenfette (Alpen-
gläser). Fall des Steinhahns bei Tage und bei Beleuchtung.
Dampfschiffe und Dampfbusse nach Kobrylan.
Böschungsbod. R. Donath.

Stadt Metz,
6 Kaiserstrasse 6.
Heute Concert und Illumination, um 8 Uhr
Steigen eines Riesen-Luftballons.
Anfang des Concertes 6 Uhr. Entree frei.
Ergebenst Carl Hennig.

Gambrinus-Brauerei-Restaurant.
Heute von 7 Uhr an Ballmusik.
Jeden Montag Militär-Concert im Garten, Entree frei.
P. Menzel.

Panopticum
Seestrasse 2 erste Etage.
Täglich geöffnet v. Morgens 9 U. bis 9 U. Abds.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Etablissement zum Stadt-Park.
Heute Großes Concert
unter Direction des Hrn. Kapellmeister Erdmann Puffholdt
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 25 Pf.
N.B. Abonnements-Billets (5 Stück 75 Pf.) sind bei
Herrn Junke, Schützengasse Nr. 17, im Restaurant „zum
Stadt-Park“ und an den Kassen zu haben.
Bei unangenehmer Witterung findet das Concert i. d. Hofanlage statt.

Die Ausstellung der Germania
für das Nationaldenkmal auf dem Niederwald
im Meißner des Herrn Professor Dr. Johannes
Schilling, Glasstraße 1.
wird noch bis Mittwoch den 11. d. M., als dem Tage der
größten Schmelze des Kaiserpostens, gegen ein Ein-
trittsgeld von 50 Pf., dauern. Vom Donnerstag an bleibt
das Meißner abgibt beweis Zerlegung des Meißels auf
längere Zeit geschlossen.
Zur Entgegennahme von freiwilligen Beiträgen zum
Denkmalfonds vom geschäftsführenden Ausschuss beauftragt:
Verein „Invalidendank“.

Tivoli.
Heute von 7 Uhr an Ballmusik.
Böschungsbod. F. A. G. Helbig.

Colosseum. Heute Ballmusik.
S. 7-10 U. Tanzverein.
Gr. Reichle.

BelleVue. Heute v. 7-10 Uhr zu 50, und von 7-12 Uhr
Tanzverein zu 80 Pf. Entree frei. J. Piesch

Altona. Heute von 7 bis 12 Uhr Familien-
Kränzchen zu 50 Pf. E. Krause.

Odeum. Heute Ballmusik,
von 7 Uhr an Tanzverein.
A. v. Franke.

Missbach's Säle.
(Grosses Ball-Etablissement.)
Heute von 7-12 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz: Herren
50 Pf., Damen 25 Pf. W. Missbach.

Schweizerhaus.
Heute Ballmusik, v. 7-10 Uhr Tanzverein.
L. Franke.

**Damm's Etablisse-
ment.**
Heute Ballmusik,
von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.
Marschner.

Tonhalle
(nahe der Pferdeausstellung).
Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.
Julius Fischer.

Medinger Lagerkeller.
Heute Ballmusik. G. Bartholomäus.

Ballhaus.
Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein à 50 Pf.
Streichmusik 10, Waldmusik 20 Pf. Entree 10 Pf. S. Wilmann.

Diana-Saal.
Heute von 7 Uhr an Ballmusik und großes Garten-
Frei-Concert. Nächsten Donnerstag Familien-Abend.
E. Voigtländer.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht,
dass nach kurzem Krankenlager Sonnabend den 7. Juni,
12 Uhr Mittags,
Friedrich Rauscher,
Privatier,
verschieden ist.
Die Beerdigung findet Dienstag, 4 Uhr Nachmittags,
von der Todtenhalle des Trinitatiskirchhofes aus statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Gewerbe-Verein.
Excursion
Montag den 9. Juni
Nachmittags 4 Uhr: Besichtigung der Kgl. Domänen-Kellererei.
Hierauf gemeinsames Beisammensein der Mitglieder in der
„Großen Wirthschaft“ des Kgl. Großen Gartens, zu welcher letz-
terem auch die Familien-Angehörigen freundlichst eingeladen sind.
Beisammensein: Zeughausplatz, altes Zeughaus, 4 Uhr.
Dresden, am 7. Juni 1879.
Der Gewerbe-Verein:
August Walter, Vorstand.

Gewerbe-Verein.
Excursion.
Nach Erlass unserer geätzigen Annahme hat Herr Albert
Bierling, hier, Valmstraße, die Güte gehabt, und zur Ver-
schönerung des von ihm gezeigten Monuments: „Peterson
Cornelius“, nach Weidlich des Herrn Wilhelm's Wollstein
Donnerstag in Stuttgart, eingeladen. Es wollen deshalb die ge-
ehrten Mitglieder, welche an der Excursion Theil nehmen, sich
heute um 3 Uhr Nachmittags im Gewerbestaube beiseemmen.
Zur Besichtigung gelangen:
Das Denkmal „Peterson Cornelius“ bei Hrn. Bierling,
Die königlichen Domänen-Kellerereien.
Darauf gemeinsames Beisammensein der Mitglieder in
der Großen Wirthschaft des Kgl. Großen Gartens. Zu
letzterem werden die Familien-Angehörigen der Theilnehmer
freundlichst eingeladen.
Dresden, den 9. Juni 1879.
Der Gewerbeverein.
August Walter, Vorstand.

Restaurant Hamburg.
Heute Montag Damenkränzchen mit Präsenzver-
teilung. Von 6 Uhr an Concert. Entree frei.
Sämmtliche Biere auf Flaschen hobeln und kalt.
A. Schröder.

Restaurant
Zoologischer Garten.
Gangable durch dieses Etablissement einen geehrten Publi-
cum angelegentlich. Angenehmer Aufenthalt unter schattigen
Wäldern und Veranda. Vergnüglicher Mittag- und Abend-
essen nach der Karte, sowie zu 1.50 aufwärts. ff. Weine,
Frankfurter Apfelwein, frisches Röhricht und Lager-
bier. Ergebenst Wilh. Engert.

Zur Pferde-Ausstellung
empfehle ich mein in nächster Nähe des Ausstellungsplatzes ge-
legenes
Restaurant am Markt 8
einer gütigen Beachtung. Warme und kalte Speisen, echt
Gulmbacher, Kellerkeller, Lager, sowie einfach Bier von
bekanntester vorzüglicher Qualität.
Ergebenst Mitscherlich.

Dr. med. Alex. prakt. Arzt ic.
Dresden-Antonstadt, Boßstr. 8.
Behandlung aller Krankheiten nach dem neuesten Heilverfahren,
insbesondere Nervenleiden, Hysterie, Herz- und Lungenleiden, Magen-
erkrankungen, Leiden, Weichleibhaftigkeit, u. s. w. Ich würde folgen bei
Schmerzmittel u. Genesung und Unterbrechung (nur Sonntag)
täglich von 10 bis 12 Uhr. - Brauerstraße: Dr. med. Carlstr. 10.
Er. 10 Pf. zu haben. 8. heute durch jede Buchhandlung.

Bürgerwiese Dianabad. Bürgerwiese
15 b. 15 b.
Früh-römische und Dampfbäder für Damen
Montag von 3-7 1/2 Uhr, Mittwoch und Sonnabends von 7
bis 11 1/2 Uhr, sonst für Herren von früh 7-12 und Nacht m. 3 bis
7 Uhr. Wannen-, Kur- und Hausbäder von früh 7 bis
Abends 7 1/2 Uhr, außer Sonntag Nachmittags.

Eile! Eile!
Wegen Umbau des Local's vollständiger Ausverkauf!
Stochgeschirre,
Eisen emaill. u. blau emaill. 10 Procent unter Fabrikpreis.
Zinkblech, dauerhaft gearbeitet, Stück 1 Mark.
Zinkwannen zum Aufwaschen, überaus schön Waare,
25 Procent billiger als in jedem anderen Geschäft.
Wasserläufe, Siebkannen, Grobfaßen.
Kaffeemäuler, alte Blechgeschirre.
Wasser, Gabeln und Besteck vollständiger Ausverkauf.
Petroleum-Ofen unter Garantie, 1 Platte 3 Mark, 2
Platten 4 Mark, 4 Platten 8 Mark.

**E. F. Weidemann, Amalien-
Auction.** Morgen Dienstag den 10. Juni,
vormittags von 10 Uhr an, gelangen
zu Dresden, Hauptstraße 21 nachbenannte
Pfundschalen, als: einige Leberleinwand, neue
Lichtschalen, Zinle- und Bettzeuge, gute Kleidung, Wäsche
und Federbetten, 3 neue gelbe Remontoir-Uhren, ein
Krisenträger und dlv. Schmuckstücke
zur Versteigerung.
Carl Bretzfeld, Kgl. Gerichts-Auctionator.

Oelfarbenthlen
In 8 Größen, mit selbstbarem Saugrohr, zum
Camp-, Wasser- und Handbetrieb geeignet als
Spezialität
Theod. Haan,
Dresden, Josephinenstr. 20.
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.